Leistungsprüfung
Die Gruppe im Löscheinsatz
ab Stufe II

TESTFRAGEN A

für den Gruppenführer
(Ausgabe 2007)

Nr. _____

Vor- und Zuname _____

FF / BF / WF _____

Gemeinde _____

Tag der Abnahme _____

Ort der Abnahme _____

Richtige Antwort(en)
bitte ankreuzen!
Es können auch mehrere Antworten richtig sein

1. Wer ist für die Ernennung von Dienstgraden in der Freiwilligen Feuerwehr zuständig?	☐ Bürgermeister ☒ Kommandant	☐ Vorstand in der FF ☐ Kreisbrandrat
2. Wozu dient der Feuerwehr-Einsatzplan?	☐ Festlegung der Anzahl von Einsatzkräften ☐ Festlegung, welche Feuerwehren zu alarmieren sind	☒ Zur raschen Orientierung des Einsatzleiters und der Einsatzkräfte ☐ Festlegung der Alarmstichworte
3. Welche Feuerwehrfahrzeuge sind nach Norm mit Steckleiterteilen ausgerüstet?	☒ Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF, TSF-W) ☐ Mehrzweckfahrzeug (MZF)	☒ Löschgruppenfahrzeug LF 10/6 ☐ Ölschadenanhänger (ÖSA)
4. Was hat vor dem Befehl zu erfolgen?	☒ Erkunden, Beurteilen ☐ Vollständigkeit der Mannschaft überprüfen	☒ Entschluss fassen ☐ Grundsätzlich nachalarmieren
5. Wer ist für die Ausbildung der Feuerwehrdienstleistenden in der eigenen Feuerwehr verantwortlich?	☐ Gruppenführer ☐ Zugführer ☒ Kommandant	☐ Kreisbrandmeister ☐ Kreisbrandrat
6. Welches Hilfsmittel steht dem Gruppenführer für den geordneten Einsatz zur Verfügung?	☐ Ermittlungs- und Richtwertverfahren ☐ Alarmplan	☒ Taktikschema ☐ Feuerwehrgesetz
7. Mit welcher Ausrüstung geht der Angriffstrupp beim Einsatz mit Bereitstellung im Regelfall vor?	☐ Tragkraftspritze TS 8/8 ☐ Kübelspritze und C-Druckschlauch ☒ CM-Strahlrohr/Hohlstrahlrohr	☐ Steckleiter ☒ C-Druckschläuche/Verteiler ☒ Beleuchtungsgerät
8. Wem obliegt die Einsatzleitung an der Schadenstelle?	☒ Kommandant des Schadensortes ☐ Polizei	☐ Fachberater der Regierung ☐ Grundsätzlich dem Kreisbrandmeister
9. Welche **Sofortmaßnahmen** können nach einem Tankwagenunfall erforderlich sein?	☐ Verschmutztes Erdreich wegfahren ☒ Gefahrenbereich absperren ☐ Mineralöldämpfe absaugen	☐ Sofort Umpumpen mit TS 8/8 ☒ Leckstellen abdichten ☒ Offenes Licht und Feuer verboten
10. Welchen Platz nimmt der Gruppenführer beim Aufbau der Gruppe im Einsatz ein?	☐ Am Verteiler ☒ Ist an keinen bestimmten Platz gebunden, muss weiter erkunden	☐ Bleibt am Funkgerät (Fahrzeug)
11. Wem obliegt die Einsatzleitung in Betrieben mit einer anerkannten Werkfeuerwehr?	☐ Örtlicher Kommandant ☐ Sicherheitsbeauftragter	☐ Polizei ☒ Leiter der Werkfeuerwehr
12. Welchen Flammpunkt haben nach Betriebssicherheitsverordnung leichtentzündliche Flüssigkeiten?	☐ Über 100° C ☐ Zwischen 21° C und 55° C	☒ Unter 21° C
13. Welcher Stoff gehört zur Brandklasse F?	☐ Holz ☐ Benzin	☒ Speisefett ☐ Propangas
14. Wer legt beim Einsatz einer Gruppe den Stellplatz des Löschgruppenfahrzeuges fest?	☐ Zugführer ☒ Gruppenführer	☐ Maschinist ☐ Grundstückseigentümer
15. Für welche brennbaren Stoffe kann Wasser als geeignetes Löschmittel eingesetzt werden?	☒ Bei festen glutbildenden Stoffen ☐ Bei brennbaren Flüssigkeiten	☐ Bei brennbaren Gasen ☐ Bei brennbaren Metallen

Zahl der Fehlerpunkte: _____

Leistungsprüfung
Die Gruppe im Löscheinsatz
ab Stufe II

TESTFRAGEN B

für den Gruppenführer
(Ausgabe 2007)

Nr. _____

Vor- und Zuname _____

FF / BF / WF _____

Gemeinde _____

Tag der Abnahme _____

Ort der Abnahme _____

Richtige Antwort(en)
bitte ankreuzen!
Es können auch mehrere Antworten richtig sein

1. Was gehört zu den Hauptaufgaben eines Gruppenführers an der Einsatzstelle?	☐ Befehle zum Einsatz der Rohre geben, sonst keine Aufgabe ☐ Bedienung eines Strahlrohres	☒ Ständiges Erkunden der Lage und die Führung der Gruppe ☐ Bedienung der Pumpe
2. Wer bestimmt die Aufstellung des Löschfahrzeuges an der Einsatzstelle?	☒ Gruppenführer ☐ Maschinist	☐ Melder ☐ Rettungsdienst
3. Wann erfolgt der Einsatz einer Löschgruppe mit Bereitstellung?	☐ Wenn die Rettung von Menschen sofort erforderlich ist ☐ Wenn das Löschwasser an einem Weiher entnommen werden muss	☒ Wenn die Einsatzlage noch nicht erkundet ist ☐ Wenn ein Tanklöschfahrzeug an der Einsatzstelle erwartet wird
4. Was hat ein Gruppenführer zu tun, der mit einer Gruppe zu einer Einsatzstelle kommt, bei der schon mehrere Züge und Gruppen im Einsatz sind?	☐ Übernimmt Einsatzverpflegung ☒ Meldung beim Einsatzleiter ☐ Meldung bei einem Gruppenführer	☐ Beginnt Sachwerte zu bergen, da schon genügend Kräfte löschen ☐ Setzt seine Gruppe an der seiner Meinung nach wichtigsten Stelle ein
5. Welche grundsätzlichen Löschmethoden gibt es?	☒ Abkühlen ☐ Gegenfeuer	☐ Verdampfen ☒ Ersticken
6. Wer ist für die Vereinsangelegenheiten der Freiwilligen Feuerwehren zuständig?	☒ Vorstand ☐ Kommandant	☐ Bürgermeister
7. Welche Stoffe dürfen bei einem Brand nicht mit Wasser in Berührung kommen?	☐ Kunststoffe ☐ Holz	☒ Magnesium ☒ Kalium und Natrium
8. Wie hat sich die Mannschaft bei Bekanntwerden einer besonderen Gefahrenlage zu verhalten (z. B. Explosionsgefahr)?	☐ Sammelt sich beim Gruppenführer ☐ Sammelt sich an der Wasserentnahmestelle	☐ Sammelt sich am Verteiler ☒ Sammelt sich am Fahrzeug
9. Wer ist für die Atemschutzüberwachung während des Einsatzes verantwortlich?	☐ Maschinist ☒ Gruppenführer	☐ Jeder Trupp selbst ☐ Melder
10. Welche Gefahr ist bei Sägemehlsilos zu erwarten?	☐ Ansteckungsgefahr ☐ Gefahr durch chemische Stoffe	☒ Gefahr einer Staubexplosion
11. Welche Wasserentnahme ist bei einer Wasserförderung über lange Schlauchstrecken vorzuziehen?	☒ Unerschöpfliche Wasserentnahmestelle ☐ Überflurhydrant	☐ Unterflurhydrant ☐ Erschöpfliche Wasserentnahmestelle
12. Welche Nachteile hat das Löschmittel Wasser?	☒ Bei falscher Anwendung - Wasserschaden ☒ Gefriert bei Minustemperaturen	☐ Ungiftig ☐ Chemisch neutral ☒ Elektrisch leitfähig
13. Bei welchen Bränden muss verstärkt mit Sauerstoffmangel gerechnet werden?	☒ Bei Schwelbränden ☐ Bei einem Flächenbrand ☒ Bei Kellerbränden	☐ Bei Kaminbränden ☒ Bei Bränden in geschlossenen Räumen ☐ Bei einem offenen Dachstuhlbrand
14. Auf welche Gefahr weist dieses Zeichen hin? ☣	☐ Explosionsgefährlich ☐ Entzündbarer flüssiger Stoff	☐ Selbstentzündlich ☒ Ansteckungsgefährlich
15. Die Befehle des Gruppenführers an seine Löschgruppe sollten nach dem Schema **Einheit, Auftrag, ..., Ziel, Weg** aufgebaut sein. Welches Wort fehlt in diesem Schema?	☒ Mittel (Einsatzmittel) ☐ Einsatz von Leitern ☐ Aufgabe des Maschinisten	☐ Es fehlt nichts ☐ Aufgabe des Wassertrupps ☐ Persönliche Ausrüstung

Zahl der Fehlerpunkte: _____

Leistungsprüfung
Die Gruppe im Löscheinsatz
ab Stufe II

TESTFRAGEN C

für den Gruppenführer
(Ausgabe 2007)

Nr. _____

Vor- und Zuname _____

FF / BF / WF _____

Gemeinde _____

Tag der Abnahme _____

Ort der Abnahme _____

Richtige Antwort(en)
bitte ankreuzen!
Es können auch mehrere Antworten richtig sein

1. Welchen Zweck hat die Brandklasseneinteilung (A - B - C - D - F)?	☐ Um einen Brand besser zu erkennen ☒ Dient der Zuordnung der Löschmittel	☐ Um den Löschmittelvorrat zu bestimmen ☐ Um den Brandherd leichter aufzufinden
2. Wo kann Wasser ohne Bedenken als Löschmittel verwendet werden?	☒ Bei brennendem Holz ☐ Bei brennenden Flüssigkeiten	☐ Bei brennenden Metallen ☐ Bei Anwesenheit von ungelöschtem Kalk
3. Wann muss der Feuerwehrhelm getragen werden?	☐ Unterricht (theoretisch) ☒ Einsatzfahrt ☒ Einsatz im technischen Hilfsdienst	☒ Einsatzübung ☒ Brandeinsatz ☒ Verkehrssicherung an einer Einsatzstelle
4. Welche Deckungsbreite kann durch Vornahme von drei C-Rohren erreicht werden?	☐ 10 m ☐ 20 m	☒ 30 m ☐ 40 m
5. Für welche Brände ist das Löschmittel Schaum besonders gut geeignet?	☐ Brände in elektrischen Anlagen ☐ Gasbrände ☐ Metallbrände	☐ Waldbrände ☒ Flüssigkeitsbrände
6. Bis zu welchem Geschoss (Fensterbrüstung) reicht eine vierteilige Steckleiter mindestens?	☒ 2. Obergeschoss (ca. 7 - 8 m) ☐ 3. Obergeschoss (ca. 10 - 11 m)	☐ 1. Obergeschoss (ca. 4,5 - 5 m) ☐ Nur bis zum Erdgeschoss
7. Was muss der Befehl des Gruppenführers beim **Einsatz mit Bereitstellung** mindestens enthalten?	☐ Das Löschziel für den Angriffstrupp ☐ Den Angriffsweg	☒ „Wasserentnahmestelle ..., Verteiler ..., zum Einsatz fertig!"
8. Was gehört zu den Pflichtaufgaben einer Freiwilligen Feuerwehr?	☐ Feuerbeschau ☒ Abwehrender Brandschutz	☒ Technische Hilfeleistung ☐ Überprüfen von Feuerlöschern
9. Wer ist für die Einsatzbereitschaft der Fahrzeuge und Geräte in der Freiwilligen Feuerwehr verantwortlich?	☐ Kreisbrandrat ☐ Kreisbrandmeister ☐ Gruppenführer	☒ Kommandant ☐ Gerätewart
10. Woran erkennt der Gruppenführer an der Einsatzstelle den Einsatzleiter?	☐ Schmales schwarzes Band/blaue Weste ☐ Breites schwarzes Band/rote Weste	☒ Breites rotes Band/gelbe Funktionsweste
11. Bei welchen Einsätzen kann auf die Atemschutzüberwachung verzichtet werden?	☒ Kleinbrände im Freien ☐ Zimmerbrände	☐ Kellerbrände ☐ Küchenbrände
12. Was muss der Einsatzbefehl des Gruppenführers beim Einsatz ohne Bereitstellung enthalten?	☐ Einheit, Auftrag, Ziel, Zweck ☐ Einheit, Mittel, Auftrag, Weg	☒ Wasserentnahme, Lage des Verteilers, Einheit, Auftrag, Mittel, Ziel, Weg
13. Wonach richtet sich die Anwendung der verschiedenen Löschmittel?	☐ Nach der Art der Löschgeräte ☒ Nach der Beschaffenheit des brennenden Stoffes	☐ Nach der Art des Löschmittels ☐ Nach der Art der Löschfahrzeuge
14. Welchen besonderen Vorteil hat das Löschmittel Kohlendioxid (CO_2)?	☐ Hat eine hohe Wärmebindung ☒ Hinterlässt keine Rückstände	☐ Hat einen großen Kühleffekt
15. Wann erfolgt der **Einsatz** einer Löschgruppe **mit Bereitstellung**?	☒ Wenn der Gruppenführer noch erkunden muss, um Einsatzmittel, Einsatzziel und Einsatzweg festzulegen ☐ Wenn ein TLF an der Einsatzstelle erwartet wird	☐ Wenn die Rettung von Menschen sofort erforderlich ist ☐ Wenn das Löschwasser aus einem Weiher entnommen werden muss

Zahl der Fehlerpunkte: _____

Leistungsprüfung
Die Gruppe im Löscheinsatz
ab Stufe II

TESTFRAGEN D

für den Gruppenführer
(Ausgabe 2007)

Nr. _____

Vor- und Zuname _____

FF / BF / WF _____

Gemeinde _____

Tag der Abnahme _____

Ort der Abnahme _____

Richtige Antwort(en)
bitte ankreuzen!
Es können auch mehrere Antworten richtig sein

1. Welches Löschmittel ist bei Bränden in elektrischen Anlagen besonders geeignet?	☐ Wasser ☐ Schaum	☒ Kohlendioxid (CO_2) ☐ Pulver
2. Welche Sicherheitsabstände sind bei Bränden in elektrischen Anlagen und in deren Nähe – Hochspannung über 1000 V (über 1 kV) – bei Verwendung eines CM-Strahlrohres einzuhalten (Richtwerte)?	☐ Sprühstrahl 10 m, Vollstrahl 5 m ☒ Sprühstrahl 5 m, Vollstrahl 10 m	☐ Sprühstrahl 1 m, Vollstrahl 2 m ☐ Sprühstrahl 1 m, Vollstrahl 5 m
3. Was ist bei Bränden in Schreinereien, Sägewerken, Spinnereien usw., in denen viel Staub vorhanden ist, zu beachten?	☒ Türen aus der Deckung öffnen ☐ Nur mit Vollstrahl löschen	☒ Wenn möglich, mit Sprühstrahl löschen ☒ Aufwirbeln von Staub vermeiden
4. Was muss der Gruppenführer tun, nachdem er den Befehl zum Einsatz mit Bereitstellung gegeben hat?	☐ Warten, bis die Gruppe einsatzbereit ist ☐ Warten, bis Wasser am Verteiler ist	☒ Weiter erkunden ☐ Warten, bis sich der Angriffstrupp am Verteiler bereitstellt
5. Welche Aussage ergibt die Zahlenkombination in der oberen Hälfte einer orangefarbenen Warntafel?	☐ Hinweis auf die Stoffart ☒ Hinweis auf Gefahren	☐ Hinweis auf das Transportgut ☐ Hinweis auf das Stückgut
6. Welchen Vorteil bringt dem Gruppenführer ein Einsatzplan?	☒ Vereinfacht die Erkundung ☐ Vereinfacht die Alarmierung	☐ Vereinfacht die Wasserentnahme ☐ Vereinfacht die Vornahme eines B-Rohres
7. Welches Fahrzeug führt nach Norm eine dreiteilige Schiebleiter mit?	☐ RW ☐ TSF-W	☐ GW-L2 ☒ HLF 20/16
8. Wieviel C-Rohre können mit der Besatzung einer Staffel maximal eingesetzt werden?	☐ Ein C-Rohr ☐ Vier C-Rohre	☐ Drei C-Rohre ☒ Zwei C-Rohre
9. Wie weit kann Löschwasser pro Teilstrecke einer Wasserförderung mit 800 l/min und 8 bar Ausgangsdruck in der Ebene gefördert werden (nächstes Verstärkergerät - TS 8/8 - Eingangsdruck 1,5 bar)?	☒ 540 m ☐ 560 m	☐ 580 m ☐ 640 m
10. Welche zwei grundlegende Löschverfahren sind uns bekannt?	☐ Entziehen und Erschrecken ☒ Abkühlen und Ersticken	☐ Beseitigen und Verdampfen ☐ Verdrängen und Vernichten
11. Welche Ausbildung soll ein Gruppenführer nachweisen können?	☐ Nur Grundausbildung ☐ Nur Truppmannausbildung	☒ Gruppenführerlehrgang an einer Feuerwehrschule ☐ Nur Truppführerausbildung
12. Was gehört u. a. zu den Aufgaben eines Gruppenführers?	☒ Führt die Gruppe im Einsatz ☒ Erkundet die Einsatzstelle ☒ Wirkt mit in der Feuerwehrausbildung	☐ Erstellt Alarmpläne ☐ Erstellt Einsatzpläne ☐ Ernennt Mannschaftsdienstgrade
13. Wer ist für die Wasserversorgung zum Verteiler zuständig?	☐ Maschinist ☒ Wassertrupp	☐ Schlauchtrupp ☐ Melder
14. Welche Geräte sind bei Einsätzen auf Bundesstraßen zur Verkehrsabsicherung mind. nötig?	☐ Ein Verkehrsleitkegel ☒ Zwei Warndreiecke und zwei Warnleuchten	☐ Eine Warnblitzleuchte ☐ Zwei Verkehrsleitkegel
15. Wer setzt beim Löschangriff den Verteiler?	☐ Schlauchtrupp ☐ Wassertrupp	☒ Angriffstrupp

Zahl der Fehlerpunkte: _____